

# 13 von 25 Stimmen

**Smuk gegen Kahrer** | Für SPÖ-Bürgermeister Walter Kahrer stimmten 13 Mandatare, für ÖVP-Gemeinderat Alexander Smuk 11.

**Von Bettina Kreuter**

**FELIXDORF** | Während sich die Bürger im Ort bei der Gemeinderatswahl der ÖVP nicht wesentlich mehr Stimmen schenken, war dies bei den Mandatären in der konstituierenden Sitzung anders: Elf Gemeinderäte (acht Mandate hat die ÖVP) wollten Alexander Smuk am Bürgermeister-Sessel sehen. Eine Stimme war ungültig.

Mit 13 Stimmen (14 Mandate hat die SPÖ) wurde Walter Kahrer (SPÖ) in seiner Funktion als Ortschef bestätigt. „Es hätte nur eine Stimme noch für mich sein müssen und die Münze hätte

entschieden“, lautet Smuks erfreute Bilanz. „Ich war mir der Stimmen meiner 13 Mandatare sicher. Deshalb habe ich mich nicht selbst gewählt“, erklärt Kahrer. Er würde das Ergebnis der Bürgermeisterwahl neutral bewerten: „Die ÖVP ist von Anfang an angetreten, die SPÖ-Mehrheit zu brechen. Mir geht es weiter um die Zusammenarbeit. Ich lade alle Gemeinderäte ein, sich gemeinsam für Felixdorf einzusetzen.“

„Es gibt keine Zusammenarbeit, wie sie uns vor fünf Jahren versprochen wurde. Wir werden seitens der ÖVP weiter das Bestmögliche für die Bevölkerung

machen“, so Alexander Smuk. Vizebürgermeisterin wurde wieder Inge Landstetter (SPÖ).

Im Gemeindevorstand sind Gerhard Pramhas, Ilse Horejs, Günther Straub, Hedwig Divos (alle SPÖ), Alexander Smuk und Manfred Hartberger (beide ÖVP). Es gibt folgende Ausschüsse: I (Kultur, Jugend, Schulen, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Integration), II (Finanz, Verwertung Linz Textil), III (Infrastruktur, Bauen und Wohnen), IV (Umwelt, öffentliche Ordnung und Sicherheit, Friedhof, Grünanlagen, Abfallwirtschaft) und den Kontrollausschuss.